



POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Oberste Bundesbehörden

Abteilungen Z und B
- im Hause -

nachrichtlich:

Vereinigungen und Verbände

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)1888 681-4662

FAX +49 (0)1888 681-

BEARBEITET VON OARn Pella

E-MAIL marion.pella@bmi.bund.de

INTERNET

DATUM Berlin, 14. September 2005

AZ D II 2 - 220 220-2b/1

BETREFF **Gewährung von Beihilfen an Tarifbeschäftigte des Bundes im Tarifgebiet West;**
HIER Tarifvertrag zur Überleitung der Beschäftigten des Bundes in den TVöD und zur Regelung des Übergangsrechts (TVÜ-Bund) vom 13. September 2005

BEZUG Mein Rundschreiben vom 5. September 2005 - D II 2 - 220 220-2b/1-

Mit der Protokollerklärung zu § 13 TVÜ-Bund (Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall) wurde die Gewährung von Beihilfen an Beschäftigte des Bundes im Tarifgebiet West nunmehr tariflichvertraglich geregelt.

Die Protokollerklärung hat folgenden Wortlaut:

„Protokollerklärung zu § 13:

Soweit Beschäftigte, deren Arbeitsverhältnis mit dem Bund vor dem 1. August 1998 begründet worden ist, Anspruch auf Beihilfe im Krankheitsfall haben, besteht dieser nach den bisherigen Regelungen des Bundes zur Gewährung von Beihilfen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer fort. Änderungen der Beihilfevorschriften für die Beamtinnen und Beamten des Bundes kommen zur Anwendung.“

Mein Rundschreiben vom 5. September 2005 – D II 2 - 220 220-2b/1 – wird hiermit aufgehoben.

Im Auftrag
Bredendiek
elektronisch gez.